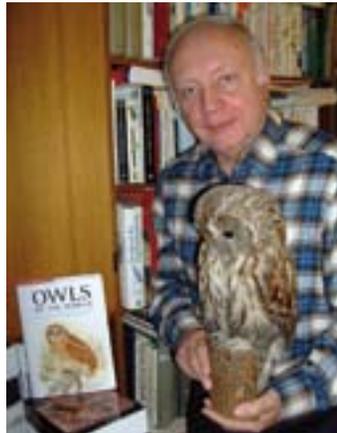


Persönliches

Ehrenpreis „2011 Champion of Owls Award“ an Claus König

Professor Claus König wurde im vergangenen Jahr von der internationalen Gesellschaft für Eulenforschung und Eulenschutz (Global Owl Project) der Ehrenpreis „2011 Champion of Owls Award“ für seine jahrzehntelange, weltweite Eulenforschung zuerkannt. Damit wurde er in die „World Owl Hall of Fame“ in den USA aufgenommen. Der Preis ehrt sein seit den 1950er Jahren andauerndes Engagement und die seit dem entstandenen signifikanten und vielfältigen wissenschaftlichen Beiträge auf den Gebieten Taxonomie, Genetik, Morphologie, Bioakustik und Biogeographie von Eulen.

Christiane Quaiser



Fotos: privat

Ankündigungen und Aufrufe

Symposium „Bienenfresser“ 2012

Auf Einladung der Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie Rheinland-Pfalz und der Naturgruppe Kerzenheim findet im Oktober ein eintägiges Artsymposium über den Bienenfresser statt. Referenten aus Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt und Baden-Württemberg haben ihre Teilnahme zugesichert. In zwei Hauptvorträgen wird auf den Einfluss des Klimawandels auf die Vogelwelt eingegangen (Wolfgang Fiedler) sowie über Erkenntnisse zum Monitoring und zur Zugforschung beim Bienenfresser berichtet (Ingolf Todte). Drei weitere Vorträge und eine Podiumsdiskussion (Bienenfresser im Aufwind – Konsequenzen für den Naturschutz) runden den Tag ab; in einigen Postern werden spezielle Aspekte zur Biologie, Ökologie und Naturschutz des Bienenfressers und in einer Fotoausstellung die Faszination der Art präsentiert.

Ziel ist, einen regen Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern zu gewährleisten und allen Interessierten die Möglichkeit zu geben, sich über den aktuellen Stand des Wissens über den Bienenfresser in Deutschland zu informieren.

Das eintägige Symposium findet am 20. Oktober 2012 in Kerzenheim (Rheinland-Pfalz) statt; Beginn ab 9 Uhr, voraussichtliches Ende gegen 16:30 Uhr. Die Teilnahme steht nach Anmeldung jedem offen, jedoch ist die Teilnehmerzahl auf 80 Personen beschränkt. Es wird ein Tagungsbeitrag in Höhe von 8 Euro erhoben, die Möglichkeit für ein gemeinsames Mittagessen im Ort ist gegeben (bei Interesse am Mittagessen, dies bei der Anmeldung vermerken).

Anmeldungen bitte ab sofort per Email (gnor-sued@gnor.de), Fax (06321-937457) oder Post an die Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie Rheinland-Pfalz e.V., Sylvia Idelberger; Mandelring 1; 67433 Neustadt/Weinstrasse.

Mit der Anmeldungsbestätigung erhalten die Teilnehmer, vorzugsweise per Email, das Tagungsprogramm, eine Ortsskizze sowie weitere Informationen zur Tagung.

GNOR & Naturgruppe Kerzenheim

Bitte um Mitarbeit

Totfunde von Vögeln auf Usutu-Viren untersuchen lassen

Nach dem ersten Ausbruch des Usutu-Virus in Deutschland im Sommer 2011 sind im Sommer und Herbst 2012 weitere Todesfälle unter Vögeln zu erwarten. Um den Fortgang des Ausbruches zu dokumentieren und weiter zu erforschen, werden alle Interessierten gebeten, vor allem in Südwestdeutschland, aber auch an anderen Orten zwischen Juni und September tot gefundene Vögel einzusammeln und einer gezielten Untersuchung zuzuleiten.

Totfunde müssen frischtot untersucht werden. Deshalb sollten tote Vögel in einem mit Styropor isolierten und einem tiefgekühlten Kühlakku versehenen Paket schnellstmöglich dem Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin in Hamburg oder bestimmten Untersuchungssämtern (Adressliste auf www.NABU.de) eingesandt werden. Einsendungen sollten mit Hinweisen zur Art, Auffinddatum und Fundort sowie Kontaktdaten des Finders versehen sein. Eine Infektionsgefahr besteht nach derzeitigem Wissenstand für den Einsammler nicht, so

dass auch keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Je mehr Vögel untersucht werden können, umso besser kann das Phänomen des Usutu-Viren-Ausbruches erforscht und verstanden werden. Bitte unterstützen sie diese für die Zukunft wichtige Forschungsarbeit! Unkosten können seitens des BNI leider nicht erstattet werden. Zudem können über die NABU-Homepage tote Amseln gemeldet und Fotos kranker bzw. toter Vögel eingesandt werden.

Kontaktadresse:

PD Dr. med. Dr. med. habil. Jonas Schmidt-Chanasit
Bernhard Nocht Institute for Tropical Medicine;
WHO Collaborating Centre for Arbovirus and
Haemorrhagic Fever Reference and Research National Reference Centre for Tropical Infectious Diseases,
Bernhard-Nocht-Strasse 74, 20359 Hamburg,
Germany; Telefon +49 40 42818 942, +49 40 42818 0;
E-Mail: jonassi@gmx.de

9. Konferenz der European Ornithologists' Union

Die EOU (European Ornithologists' Union) hält ihre nächste Tagung vom 28. bis 31. August 2013 an der University of East Anglia im englischen Norwich ab.

Die Konferenz hat das Ziel, europaweit Forscher aus unterschiedlichsten ornithologischen Bereichen, wie Ökologie, Verhalten, Evolution, Physiologie, Morphologie, Systematik und Vogelschutz zum Gedanken- und Ideenaustausch zusammenzubringen. Informationen zu Tagungsort, Programm, Anmeldung und Deadlines sind verfügbar unter <http://www.norwich.eouunion.org>.

Götz Eichhorn

Der Eröffnungsabend wird am Dienstag, den 24. September stattfinden, der Abschlussabend am 28. September. Das dreitägige wissenschaftliche Programm wird Plenarvorträge, Symposien, Vorträge und Poster-sitzungen umfassen. Am Samstag, den 28. September wird das wissenschaftliche Programm gemeinsam mit der International Wader Study Group (IWSG) gestaltet, die ihre Jahreskonferenz vom 27.-30. September in Wilhelmshaven abhält.

Exkursionen sollen in der Mitte der Konferenz, am Freitag den 27. September stattfinden. Aussteller einsch. Buch- und Ausrüstungsanbieter werden während der Tagung anwesend sein.

Bitte konsultieren Sie www.waterbirds.org für aktualisierte Informationen über die Versammlung. Sie wird organisiert vom Institut für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“, Wilhelmshaven, und der Waterbird Society.

Peter H. Becker

37. Jahresversammlung der Waterbird Society

„The Waterbird Society“ wird ihre 37. Jahresversammlung 2013 zum ersten Mal in Deutschland abhalten. Das Institut für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“ wird vom 24.-29. September 2013 der Gastgeber sein. Tagungsort ist die Stadthalle in Wilhelmshaven.

Die Nähe zum „Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer“, der teil des Weltnaturerbes Wattenmeer ist, bietet gute Gelegenheiten für Ornithologen, die hohe Biodiversität des Wattenmeeres zu erleben, welches von großer Bedeutung für Wasservögel als Durchzugsgebiet auf dem ostatlantischen Zugweg sowie als Brutgebiet ist.

13. Pan-Afrikanischer Ornithologischer Kongress

In diesem Jahr findet der Pan-Afrikanische Ornithologische Kongress vom 14. bis 21. Oktober 2012 in Arusha, Tansania, statt. Mehr Informationen finden sich unter www.paoc-africa.org.

Christiane Quaisser

1. Internationaler Kongress zur Ornithologie Südostasiens

Vom 27.-29. November 2012 findet in Phuket, Thailand, der 1. International Ornithological Congress of Southeast Asia statt. Er richtet sich an alle OrnithologInnen mit Interesse an der südostasiatischen Region. Plenarvorträge werden gehalten von

- Phillip D. Round, Bangkok, Thailand: Biogeography and taxonomy of birds in Southeast Asia
- Dr. George A. Gale, Bangkok, Thailand: Issues to consider when surveying birds as part of a long-term monitoring program
- Dr. Christoph Zöckler, Cambridge, UK: The Spoon-billed Sandpiper and bird conservation in SE Asia – a review

Das wissenschaftliche Programm umfasst weiterhin Vorträge, Symposia, Workshops und Poster und wird umrahmt durch „social events“ wie ein Konferenzbankett und zahlreiche Exkursionen. Zu Beiträgen wird aufgerufen. Annahmeschluss für Abstracts ist der 15. Juni 2012. Die Einreichung erfolgt online. Die (vorläufigen)

Themenbereiche gliedern sich in:

- Ecology and behaviour (Sara Bumrungsri)
- Conservation biology of birds in SE Asia (Christoph Zöckler)
- Biogeography and phylogenetics (Martin Päckert)
- Systematics and taxonomy (Swen Renner)

Die Tagungssprache ist Englisch. Mehr Informationen zur Tagung, zur Anmeldung sowie zur Einreichung von Beiträgen finden sich unter: <http://www.harrison-institute.org/IOCSEA/index.html>.

Swen Renner

26. Internationaler Ornithologischer Kongress

Der 26. IOC (International Ornithological Congress) findet vom 18.-24. August 2014 in Tokio, Japan statt. Nähere Informationen finden Sie auf der offiziellen Website: <http://ioc26.jp/>

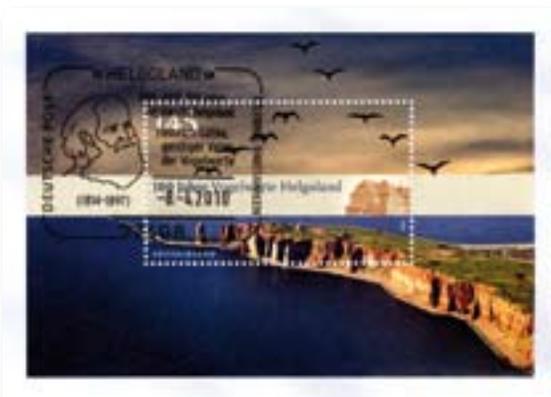
Christiane Quaiser

Nachrichten

„100 Jahre Vogelwarte Helgoland“ - schönste Briefmarke der Welt

Bei dem jährlich stattfindenden Wettbewerb in China, an dem in diesem Jahr 40 Nationen teilnahmen, wurde der Block „100 Jahre Vogelwarte Helgoland“ nach der Wahl zur schönsten Briefmarke Deutschlands (siehe Vogelwarte 49: 124; 2011) nun auch zur schönsten Briefmarke der Welt gekürt. Entworfen wurde der Block vom Büro Elsenbach & Fienbork. Damit erhielt Deutschland erneut eine hohe Auszeichnung für gelungene Markengrafik. Da bereits zum sechsten Mal in Folge einen Spitzenplatz belegt wurde, überreichte der Direktor des Auswahlkomitees Deutschland außerdem noch einen Ehrenpreis.

Torsten Berndt



Veröffentlichungen von Mitgliedern

H-H Bergmann:

Vogelfedern an Flüssen und Seen – Finden und Bestimmen.

Quelle & Meyer, Wiebelsheim 2012, geb. 11 x 18 cm, mit wasserdichtem Schutzumschlag, 200 S., 90 Fotos, 68 Tafeln. ISBN 978-3-494-01501-9. € 14,95

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [50_2012](#)

Autor(en)/Author(s): Quaiser Christiane, Renner Swen C.

Artikel/Article: [Ankündigungen und Aufrufe 135-137](#)